



Amtsblatt

Gemeinde

Neufra

Hohenzollern

*Der Ort
zum Wohlfühlen*



Nr. 06

7. Februar 2019

Herzlichen Glückwunsch

Frau Walburga Vesper, Jahnstraße 11, Neufra
zum 70. Geburtstag am 10.02.

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlhelfer gesucht!

Am Sonntag, den 26. Mai 2019 finden die Europawahl sowie die Kreistags- und Gemeinderatswahl statt.

Da diese Wahlen sehr umfangreich sind, suchen wir dringend Wahlhelfer, die am Sonntag, entweder vormittags oder nachmittags, bei der Stimmabgabe sowie abends und ggf. auch am Montagmorgen, 27. Mai 2019 bei der Auszählung helfen.

Wer gerne einen Dienst machen möchte, soll sich bitte baldmöglichst bei Frau Waiblinger, Tel. 07574 9300-13 oder E-Mail info@neufra.de, melden.

Die Wahlhelfer erhalten neben der Verköstigung auch eine ehrenamtliche Entschädigung.

Hundesteuerveranlagung 2019

Haben Sie Ihren Hund angemeldet?

In den vergangenen Tagen wurden den Hundehaltern die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2019 zugestellt.

Hierzu noch einige allgemeine Hinweise zur Hundesteuer:

Wer im Gemeindegebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies der Gemeindeverwaltung innerhalb eines Monats nach Beginn der Hundehaltung oder nachdem der Hund das entsprechende Alter erreicht hat, schriftlich anzuzeigen. Endet die Hundehaltung, so ist dies ebenfalls schriftlich anzuzeigen. Das gleiche gilt für die Veräußerung eines Hundes. In der Anzeige sind der Name und die Anschrift des Erwerbers anzugeben. Wer diesen Anzeigepflichten nicht nachkommt, handelt ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße belangt werden.

Für jeden Hund, egal ob er steuerpflichtig ist oder nicht, wird bzw. wurde eine Hundesteuermarke ausgegeben. Für das Jahr 2019 gelten die roten Hundesteuermarken, die die Hundehalter bereits zu einem früheren Zeitpunkt erhalten haben, weiter. Diese Hundesteuermarke bleibt Eigentum der Gemeinde. Die Hundesteuermarke ist gut sichtbar am Halsband des Hundes zu befestigen.

Die Hundesteuer beträgt 75,00 Euro für den Ersthund. Für den zweiten und jeden weiteren Hund werden entsprechend der gemeindlichen Satzung 150,00 Euro erhoben.

Anmeldungen und Abmeldungen von Hunden können bei der Gemeindeverwaltung vorgenommen werden.

ABFALLTIPP DER WOCHE

Gelber Sack am Freitag, 15.02.
Restmüll am Montag, 18.02.
Papiertonne am Dienstag, 19.02.



Achtung: Altpapiersammlung der Feuerwehr verschoben auf **Samstag, 09.03.2019!**

Sprechttag der DRV Baden-Württemberg in Gammertingen

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg bietet für Ihre Versicherten am **Mittwoch, 20.02.2019 von 08.30-12.30 sowie 13.30-15.30 Uhr in Gammertingen (Rathaus)** einen Sprechtag an. Falls Sie Informationen benötigen oder sonstige Auskünfte wünschen, können Sie sich dort beraten lassen. Hierzu ist eine vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 07574 406-132 erforderlich.

Wenn der Termin voll belegt sein sollte, oder Sie an diesem Tag keine Zeit haben, können Sie sich den nächsten Sprechtag am Mittwoch, 20.03.2019 zur gleichen Zeit, vormerken.

Zudem steht Ihnen die Außenstelle der Deutschen Rentenversicherung in Sigmaringen für Beratungen, Auskünfte und Fragen sowie auch Termine bezüglich der Rente zur Verfügung. Die Telefonnummer lautet 07571 7452-0.

Barrierefreier Bahnsteigausbau, neue Wartehallen und digitale Anzeiger

SWEG Schienenwege GmbH hat den Ausbau der Bahnhaltepunkte in Schlatt, Burladingen West und Neufra weitestgehend abgeschlossen

Der barrierefreie Ausbau der Bahnsteige an den Haltepunkten Schlatt, Burladingen West und Neufra sowie die Errichtung von digitalen Fahrgastinformationssystemen auf der Eisenbahnstrecke zwischen Hechingen und Sigmaringen ist weitgehend abgeschlossen. Am Donnerstag, 31. Januar 2019, wurde der Haltepunkt in Schlatt als erster vollständig fertiggestellter Bahnsteig in diesem Projekt symbolisch in Betrieb genommen.



Die Arbeiten wurden im Rahmen eines Sonderprogramms des Landeseisenbahnfinanzierungsgesetzes (LEFG) im Zeitraum von 2016 bis 2018 umgesetzt. Dazu gehörten die Verlängerung und Erhöhung der Bahnsteige, die Einrichtung von barrierefreien Zugängen samt taktilen Wegeleitsystemen sowie der Bau neuer Fahrgastunterstände. Die neuen digitalen Stationsanzeiger des Fahrgastinformationssystems ermöglichen eine aktive Information der Fahrgäste zu den aktuellen und nachfolgenden Zug- und Busverbindungen. Auch Betriebsstörungen können eingeblendet

werden. Die beidseitig lesbaren Anzeigentafeln sind auf Masten befestigt. Es handelt sich um hochauflösende TFT-Bildschirme, deren digitale Oberfläche sich frei gestalten lässt. Für blinde oder sehbehinderte Menschen sind Vorlesetaster angebracht, über die sich der Bildschirminhalt ansagen lässt. „Mit der neuen Technik können wir die Fahrgäste noch besser informieren und die Servicequalität erhöhen“, sagt Markus Rimmel, Geschäftsführer der SWEG Schienenwege GmbH. Die Gesamtkosten für die Modernisierungen an den drei Haltepunkten Schlatt, Burladingen

Was ist los in der Region?



Wann?	Was?	Wer?	Wo?	Uhrzeit?
Neufra				
	Langlaufloipen sind präpariert!	Skiclub Neufra Fabian Eisele 0162/56 76 819		Nachtloipe werktags 17.30 Uhr – 21.00 Uhr beleuchtet!
Immer mittwochs	Bürgerkaffee	Bürgerstüble-Team	Bürgerstüble beim Rathaus	ab 14.00 Uhr
Sa. 16.02.	Hornsteiner Puppentheater	Förderverein der Fehllatal-Grund- schule Neufra e.V.	Aula Grundschule Neufra	15.00 Uhr
Gammertingen				
bis So., 24.02.19	Ausstellung: Erlebnis „Bretagne – Côtes d'Armor – Trégueux“	Arbeitskreis „Museum im Alten Oberamt“	Museum im „Alten Oberamt“	Jeweils sonntags: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Sa., 09.02.	„Konfi-Fußball-Cup“ – Fußballturnier für Konfirmanden- mannschaften	Ev. Kirchengemeinde Gammertingen	Alb-Lauchert-Sporthalle	10.00 Uhr
Mo. 11.02.	DKMS Life Kosmetikseminar (Anmeldung unter: 07571 7296450)	Selbsthilfegruppe für Menschen mit Krebs und ihre Angehörigen	Krebsberatungsstelle Sigmaringen, Laizer Straße 1, Sigmaringen	14.00 Uhr
Di., 12.02.	Elterninformationsabend – „Die Lauchertalschule stellt sich vor“	Lauchertalschule Gammertingen	Lauchertalschule -Mensa / Gebäude 4, Sigmaringer Straße 20	19.00 Uhr
Mi., 13.02.	Wochenmarkt	Stadt Gammertingen	Großer Schlossplatz	8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Hettingen				
Mi., 13.02.	Seniorentreff	Sozialstation St. Martin Veringen-Gammertingen	Kommunales Bildungszentrum, Breitestraße 5, Hettingen	14.00 Uhr
Fr., 15.02.	Frauenfasnet	Frauengemeinschaft Hettingen	Schützenhaus Hettingen	19.00 Uhr
Sa., 23.02.	Sportlerball	TSV Hettingen	Lauchertalhalle Hettingen	19.00 Uhr
Veringenstadt				
Di., Fr.	Veringer Lädlele Second-Hand-Laden	Bürgerverein Veringenstadt e.V.	Im Städtle 68	14.30 – 17.30 Uhr
Fr., 08.02.	Frauenfasnet	Katholische Frauengemeinschaft	Turn- und Festhalle	Einlass 19.00 Uhr
Sa., 09.02.	Turnerball – Motto „Afrika“	TV Veringendorf e.V.	Gemeindesaal Veringendorf	19.00 Uhr
Mo., 11.02.	Strickkreis „Die Wollmäuse“	Bürgerverein Veringenstadt e.V.	Gemeinschaftsraum Lebensräume, Im Städtle 70	ab 18.00 Uhr
Di., 12.02.	Spielenachmittag mit Marianne	Bürgerverein Veringenstadt e.V.	Veringer Lädlele, Im Städtle 69	14.30 bis 17.00 Uhr
Mi., 13.02.	Frauentreff mit Kaffeeklatsch	Veringen trifft sich	Alte Schule Veringendorf	ab 14.30 Uhr
Sa., 16.02.	Musikball – Motto „Rock im Städtle“	Stadtkapelle Veringenstadt	Turn- und Festhalle	20.00 Uhr
22./23.02.	Obstbaumschnittkurs	N.U.V. Unkostenbeitrag 10,00 €	Bitte um Voranmeldung bei Peter Zimmermann, Tel. 07577/1667 oder 0172/7435438	22.2. ab 19.00 Uhr 23.2. ab 09.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

West und Neufra beliefen sich auf rund 1,2 Millionen Euro und wurden in voller Höhe mit LEFG-Mitteln des Landes finanziert. Markus Gericke, Leiter des Referats Schienenpersonennahverkehr im Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, erläutert: „Wir wollen die Attraktivität des Schienenpersonennahverkehrs auch durch gezielte Investitionen in die Infrastruktur erhöhen. Ein barrierefreier Zugang in die Züge ist genauso wichtig wie die schnelle Information der Fahrgäste, um gerade auch im ländlichen Raum neue Fahrgäste zu gewinnen. Die Fördergelder des Landes sind hier gut angelegt. Ein attraktives Angebot im Schienenpersonennahverkehr soll überall im Land geschaffen werden.“

Über das Unternehmen: Die SWEG Schienenwege GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG (SWEG). Sie betreibt die Eisenbahninfrastruktur auf verschiedenen Strecken in Baden-Württemberg auf einer Gesamtlänge von rund 210 Kilometern. Dazu gehören unter anderem die Strecken Hechingen – Gammertingen und Engstingen – Sigmaringen. Das Unternehmen beschäftigt 50 Mitarbeiter.

Vereinsmitteilungen



Feuerwehr

Abteilung Neufra:

Ersthilfekurs laut Einteilung am 11./12.02. jeweils um 18.45 Uhr

Abteilung Freudenweiler:

Probe am 12.02. um 19.30 Uhr

Jugendfeuerwehr:

Probe am Freitag, 08.02. um 19.00 Uhr



TSV Neufra

TSV Fußball

A-Junioren Hallen-Vizebezirksmeister

Ein dramatisches Finale lieferten sich unsere Jungs mit dem "ewigen" Rivalen aus Griesheim. Aber zunächst der Reihe nach.

Nach einem in allen Phasen gelungenen Auftaktspiel gegen die starken Bad Buchauer (3:0; 2x Gianni Lauw, Marco Kunz) ließ man den folgenden Gegnern Mengen (Gianni Lauw, Marco Kunz, Suheyb, Finn Bitzer) und Ehingen (2x Jonas Jehle, Finn Bitzer, Marco Kunz) jeweils mit einem 4:1 Sieg keine Chance - zu dominant und konzentriert präsentierten sich unsere wackeren Junioren.

Das Halbfinale gegen Altheim wurde knapp, aber verdient, mit 2:1 gewonnen. (2x Gianni Lauw)

Im Finale gegen die SGM Griesingen beherrschten wir ebenfalls das Spielgeschehen, konnten aber aus unseren Chancen kein Kapital schlagen. Beflügelt durch die bereits erzielten Siege versuchten wir fatalerweise eine Spielentscheidung mit der Brechstange zu erzwingen, anstatt uns in Geduld zu üben und der bisherigen erfolgreichen Spielweise zu vertrauen.

So liefen wir nach einem abgefangenen Angriff in einen Konter und kassierten das bittere 0:1. Alles oder Nichts hieß dann folglich die Devise und wir mussten kurz vor Schluß einen weiteren Konter zum 0:2 Endstand hinnehmen. Schade! Dennoch haben unsere Jungs die SGM in Riedlingen fair und hervorragend vertreten. Herzlichen Glückwunsch - eine Vizemeisterschaft auf Bezirksebene ist keine Selbstverständlichkeit.

Verbandshallenmeisterschaft

Nach der Vizemeisterschaft am Samstag hieß es für unsere Jungs nur einen Tag später, sich bei der anstehenden Verbandshallenmeisterschaft, trotz verletzungsbedingtem und angeschlagenen Rumpfkaders, bestmöglich zu präsentieren.

Mitfavorit Young Boys Reutlingen wurde im ersten Spiel durch Tore von Jonas Jehle (2x) und Suheyb mit 3:0 geschlagen. Leider verletzte sich unser Kapitän Jonas in der Partie, entsprechend eng wurden die anstehenden Begegnungen.

Dem Tus Ergenzingen rangen die Jungs nach einem 0:2 - Rückstand noch ein 2:2 - Unentschieden ab, dabei zeigten sie eine tolle Moral.



Durch eine groteske Schiedsrichterentscheidung, bei der die gesamte Halle tobte, verloren wir kurz vor Schluß gegen den FSV Schwenningen mit 1:2 - ein Unentschieden hätte zum Weiterkommen unter die 16 besten Mannschaften Württembergs gereicht.

An dieser Stelle sprechen wir den Jungs unseren tiefen Respekt für die gezeigten Leistungen aus und hoffen, daß wir in der Rückrunde auf dem Feld mit etwas mehr Fortune bedacht werden.

B-Junioren: Aus in der Endrunde

Bei der Endrunde der Hallenbezirksmeisterschaft in Riedlingen konnten wir trotz guter Möglichkeiten das Halbfinale nicht erreichen.

Im ersten Spiel gegen die SGM Ehingen Süd kamen wir nicht über ein 1:1 hinaus, obwohl wir uns beste Einschussmöglichkeiten erspielten, aber zum Teil das leere Tor nicht trafen.

Im zweiten Spiel gegen die SGM Munderkingen dasselbe Bild. Wir treffen einfach das Tor nicht und der Gegner setzt einen Konter zum 1:0 Sieg.

Das letzte Spiel gegen die SGM Sigmaringen lief sehr ausgeglichen ab, wobei wir wieder völlig unnötig mit 0:1 das Nachsehen hatten.

Somit blieb uns nur das Spiel um Platz 7, welches wir trotz unterdurchschnittlicher Leistung mit 2:1 gewinnen konnten.

Fazit: Wenn man klare Torchancen nicht nutzt, hat man es auch nicht verdient ins Halbfinale zu kommen, welches an sich mit unserem Kader erreichbar gewesen wäre. Schade.

Am kommenden Samstag findet bereits unser erstes Testspiel gegen die TSG Ehingen auf dem Kunstrasen in Ehingen statt. Alle Spieler treffen sich um 10.45 Uhr am Kreisel in Harthausen. Training weiterhin immer montags von 19.00 bis 20.30 Uhr und mittwochs von 18.30 bis 20 Uhr in der Alb-Lauchert-Halle.

Weitere Termine: Freitag, 15.2 Hallenturnier in Onstmettingen.

C-Junioren: Aus in der Qualifikation zur württembergischen Endrunde

Am frühen Sonntagmorgen ging es für die C-Junioren nach Horgenzell. Die Müdigkeit noch in den Knochen und im Kopf noch nicht ganz auf dem Parkett mussten die Jungs bereits die erste Niederlage

mit 0:2 gegen die Mannschaft des TSV Frommern hinnehmen. Im zweiten Spiel gegen die SGM Vöhringen führten zwei erfolgreiche Konter zur 2:0 - Führung der Vöhringer. Mit dem Anschlusstreffer bot sich den SGM Kickern dann fünf Sekunden vor Schluss die Chance durch einen Strafstoß den Ausgleich zu erzielen, jedoch parierte der Schlussmann den Schuss glänzend und wir kassierten mit 1:2 die zweite Niederlage.

Im dritten Spiel gegen die Mannschaft der SGM Seedorf (Bezirksleistungsstaffel) wurde dann die Mannschaft endlich belohnt und konnte das Spiel mit 2:1 für sich entscheiden.

Im vierten Spiel gegen den FV Ravensburg konnten zahlreiche Chancen nicht verwertet werden und somit mussten sich die Spieler mit einem 0:0 zufrieden geben.

Im Spiel gegen den VfB Friedrichshafen führten einige unglückliche Aktionen dazu, daß die Häfler zum Tore schießen quasi eingeladen wurden und somit endete diese Begegnung mit 0:3.

Im letzten Spiel des Tages gegen die TSG Tübingen ging es dann hin und her und am Ende hatten die SGM Kicker erneut das Nachsehen und verließen mit 0:1 das Parkett.

Leider kamen wir über den 7. Platz nicht hinaus.

Am kommenden Samstag geht es dann zum letzten Hallenturnier nach Trochtelfingen, bei diesem wollen sich die SGM Kicker dann mit einer guten Leistung aus der Hallensaison verabschieden.

Burgnarren Neufra e.V.

Dieses Wochenende finden folgende Ausfahrten statt: Samstag, 09.02.2019 Margrethausen, es gibt noch 5 freie Busplätze

Sonntag, 10.02.2019 Dettingen, der Bus ist ausverkauft



Herausgeber: Bürgermeisteramt Neufra - Telefon 0 75 74 / 93 00-0
 Verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Reinhard Traub, Neufra. Anzeigen und Druck: Acker GmbH, Gammertingen, Mittelberg 6, Telefon (0 75 74) 93 01-0, Telefax (0 75 74) 93 01-30, E-Mail: amtsblatt@druckerei-acker.de. Bezugspreis vierteljährlich 12,00 Euro (einschl. 7% MwSt. und Agenturvergütung)

Kirchen

Kath. Kirchengemeinde St. Mauritius

Freitag, 8. Februar - Hl. Hieronymus Ämiliani

19.00 Uhr Hl. Messe in Freudenweiler. (Pfr. Drescher) Besonderes Gebet für Ruth Triesch

Sonntag, 10. Februar 2019 - 5. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Wortgottesfeier in der Pfarrkirche in Neufra. (Diakon Eisele)

Sonntag, 17. Februar 2019 - 6. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche in Neufra. (Pfr. Drescher)

Ministrantendienst vom 9.-15.2. hat die Gruppe 3: Nico Rieger, David Öhrle, Lukas Schmitz, Alena Schmitz, Emma Wittner, Angelina Türk, Marie Bitzer

Frauenfasnet Neufra

Mit Riesenschritten kommt die Fasnet angerannt, auf's neue Programm sind wir sehr gespannt. Am Freitag, 22. Februar im Pfarrheim ist es soweit, drum spütet euch ihr liebe Leit. Raus mit dem Fasnatshäs aus am Kasta, daut et ruha ond et raschta, kommat ens Pfarrheim angerannt, denn hier herrscht Frauenpower wie sicherlich bekannt. Wir freuen uns auf viele Gäste!!!

Beginn: 19.30 Uhr Einlass: 19 Uhr

Kartenvorverkauf am Montag, 11.2.2019 ab 8.30 Uhr bis ca. 10.30 Uhr im Pfarrheim in Neufra

Kerzenspenden auf Maria Lichtmess Neufra

Wir bitten wieder um Kerzenspenden für unsere Pfarrkirche und die Kapellen. Im Monat Februar steht dafür die Blumenkasse in der Kirche für Kerzenspenden zur Verfügung.

Goldene und Diamantene Hochzeit

Alle Gemeindemitglieder, die in den Genuss kommen, die Goldene Hochzeit oder gar die Diamantene Hochzeit zu feiern, bitten wir ganz herzlich, sich im Pfarrbüro zu melden, weil wir von der Erzdiözese aus Datenschutzgründen nicht mehr automatisch eine Urkunde zugeschickt bekommen. Es wäre schön, wenn Sie sich melden würden, damit wir eine Urkunde beantragen können. Herzliche Einladung, davon Gebrauch zu machen.

Krankenhausbesuchsdienst

Gerne machen unsere Besuchsdienste einen Krankenbesuch im Krankenhaus, um Menschen in schwierigen Situationen zu begleiten und um ihnen zu zeigen, dass sich die Kirchengemeinde um sie kümmert. Leider ist es uns durch die Neuordnung des Datenschutzes nicht mehr möglich, die Daten vom Krankenhaus zu bekommen. Es wäre uns eine sehr große Hilfe, wenn wir wissen würden, dass Sie sich über einen Besuch freuen. Bitte melden Sie oder die Angehörigen sich bei uns und sagen in unseren Pfarrbüros Bescheid, damit wir Ihre Wünsche weiterleiten können. Über Ihre Mithilfe würden wir uns sehr freuen.

Evangelische Kirchengemeinde Gammertingen

Freitag, 8. Februar 2019

14:00 Uhr: Spatenchorprobe in Gammertingen
15:30 Uhr: Spatenchorprobe in Mägerkingen
19:00 Uhr: Taizé-Abendgebet in der Wallfahrtskirche Deutstetten in Veringenstadt

Samstag, 9. Februar 2019

10:00 Uhr: KonfiCup-Fußballturnier in der Alb-Lauchert-Halle in Gammertingen: 9 Mannschaften mit Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem Kirchenbezirk Reutlingen kämpfen um den Sieg und damit um den Einzug ins Landesfinale am 13. April im Neckarpark Stuttgart. Alle fußballinteressierten Zuschauer sind herzlich willkommen. Für Bewirtung ist gesorgt. Wir würden uns sehr über Kuchen Spenden zu diesem Event freuen, hierzu bitten wir

um eine kurze Nachricht ans Pfarramt Gammertingen oder an Ulrike Göggel.

Sonntag, 10. Februar 2019

09:00 Uhr: Gottesdienst im Simon-Grynäus-Haus Veringenstadt (Pfr. Deißinger)
10:15 Uhr: Gottesdienst in der Evang Kirche Gammertingen (Pfr. Deißinger)
9:00 Uhr: Gottesdienst in Steinhilben (Pfr. Roßbach)
10:00 Uhr: Gottesdienst in Trochtelfingen mit Taufen (Pfr. Roßbach)
18:00 Uhr: Konfirmandenabendmahl in Mägerkingen (Pfr. Rose/Vikarin Pfander)
10:00 Uhr: Gottesdienst in der Klosterkirche Mariaberg (Diakon Stehle)

Montag, 11. Februar 2019

18:45 Uhr: Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Gammertingen im evang. Gemeindehaus in Trochtelfingen (Hölderlinstraße 2)
20:00 Uhr: Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates der Verbundkirchengemeinde Gammertingen-Trochtelfingen im Gemeindehaus in Trochtelfingen

Mittwoch, 13. Februar 2019

14:30 Uhr: Konfi-3 Kurs für Grundschüler
16:30 Uhr: Konfirmandenunterricht
19:00 Uhr: Instrumentalkreis

Donnerstag, 14. Februar 2019

15:30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst im Städt. Altenpflegeheim St. Elisabeth (Pfr. Deißinger)
18:00 Uhr: Lektoren- und Mesnertreffen im evang. Gemeindehaus

Ein Kinderspiel!

Biblische Geschichten mit LEGO® Steinen nacherzählen, das macht den Kindern in der Jungschar Spaß! Das Evangelische Jugendwerk Bezirk Reutlingen (ejr) sammelt Lego (auch Duplo, Technik ...), um auf die Jugendarbeit in den Gemeinden aufmerksam zu machen und um biblische Geschichten mit Spaß zu erleben. Die Gemeinden sammeln mit! Große Legoboxen, die im Gemeindehaus stehen, wollen gefüllt werden. Je mehr desto besser, denn aus den gesammelten Steinen soll eine riesige Brücke gebaut werden. Der Kinder- und Jungschartag am 14. April 2019 bietet dafür den perfekten Rahmen. Ein Kinderspiel!

Ortsangaben: Werden keine anderen Ortsangaben gemacht, so finden die Veranstaltungen im evang. Gemeindehaus in Gammertingen (Roter Dill 11) statt.

Bei Veranstaltungen in Veringenstadt: Simon-Grynäus-Haus (Höllgasse 191).

Pfarramt: Pfr. Ulrich Deißinger, Roter Dill 13, 72501 Gammertingen, Telefon: 07574-91211, Fax: 07574-91241, pfarramt.gammertingen@elkw.de

An Pfarrer Deißinger direkt: ulrich.deissinge@elkw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros: Dienstag, Mittwoch: 8:30 Uhr – 12:00 Uhr; Freitag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr (Roter Dill 13, 72501 Gammertingen; Tel.: 07574-91211) E-Mail: pfarramt.gammertingen@elkw.de

Evangelische Freie Gemeinde Gammertingen

Donnerstag, 07. Februar 2019

19.00 Uhr Hauskreis bei Fam. Staudt, Neufra

Sonntag, 10. Februar 2019

10.00 Uhr Gottesdienst; parallel dazu Sonntagsschule und Kleinkindbetreuung. Anschl. Gemeindegastkaffee

Dienstag, 12. Februar 2019

17.30 Uhr Bibelstudium

Donnerstag, 14. Februar 2019

19.00 Uhr Gebetskreis

Wochenspruch: *Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin voller Vertrauen und fürchte mich nicht. Denn Jah, der HERR, ist meine Stärke und mein Loblied, und er ist mir zum Heil geworden. Jes. 12, 2*

Die Akademie Laucherttal informiert



Aktuelles aus dem Programmheft. Alle unsere Kurse finden Sie im Internet unter www.akademie-laucherttal.de.
Nachfolgend eine Auswahl von demnächst startenden Kursen.

Anmeldung nach Veranstalter:

Akademie Laucherttal: Winterlingen: Frau Sonja Blickle, 07434/279-91 oder s.blickle@winterlingen.de
 Hettingen: Bürgerbüro Hettingen 07574/9310-30
 Gammertingen: Bürgerbüro Gammertingen, 07574/406-135
 Marienberg e.V.: Frau Tina Elbel, 07124/923-208 oder akademie@marienberg.de
 Hilfen nach Maß: Frau Sandra Kunzelmann, 07574/934968-19 oder s.kunzelmann@marienberg.de

Brush up your English, Es geht weiter Akademie Laucherttal, ab Di, 12.2.19, 19-20.30 Uhr, 10 x, Siegfried Mühlhikel, Grundschule Neufra, auf Anfrage, Kurs-Nr: AK 2102

Stricken in gemütlicher Runde bei Tee oder Kaffee: Akademie Laucherttal, ab Di, 12.2.19, 17-18.30 Uhr, 10 x, S. Weber, BZ Hettingen, 30,00 € ggf.+Materialkosten, Kurs-Nr: AK 3510

Ökumenisches Forum Gammertingen: Bildungswerk Gammertingen, Fr. 15.2.19, 20 - 21.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus und Kath. Fidelishaus, kostenlos, Kurs-Nr: GA 3605

Der Weinstock am Haus - Reben-Schnittkurs: Akademie Laucherttal, Sa. 16.2.19, 14 - 16 Uhr, A.W. Maier, Treffpunkt: Winterlingen Begegnungsstätte, 10,00 €, Kurs-Nr: WI 4314

Hatha-Yoga zum Wohlfühlen und Auftanken: Akademie Laucherttal, ab Fr, 15.2.19, 19.30-20.30 Uhr, 10 x, M.OBwald, Alb-Lauchert-Schule Veringstadt, 51,00 €, Kurs-Nr: AK 5204

Hatha-Yoga - auch für Männer: Akademie Laucherttal, G.Staudt, Winterlingen, Begegnungsstätte, 78,00 €, 12 x
 am Morgen ab Mo. 11.2.19, 8.30 - 10 Uhr, Kurs-Nr: WI 5205
 ab Di, 12.2.19, 10.15 - 11.45 Uhr, Kurs-Nr: WI 5206
 am Abend ab Di, 12.2.19, 19.30 - 21 Uhr, Kurs-Nr: WI 5207

Yoga 55+: Akademie Laucherttal, ab Mi, 13.2.19, 17 - 18.30 Uhr, 10 x, Engelbert Schramm, Pfarrheim Neufra, 65,00 €, Kurs-Nr: AK 5209

Yoga für die Gelenke: Akademie Laucherttal, ab Mo, 11.2.19, 18 - 19.30 Uhr, 10 x, Engelbert Schramm, Bürgerhaus Feldhausen, 65,00 €, Kurs-Nr: AK 5213

Yoga - Asana Prana-ayama Meditation: Akademie Laucherttal, ab Fr, 15.2.19, 18 - 19.30 Uhr, 10 x, Engelbert Schramm, Rathaus Hermentingen, 65,00 €, Kurs-Nr: AK 5216

Stressbewältigung einmal anders: Akademie Laucherttal, ab Do, 14.2.19, 19 - 20.30 Uhr, 6 x, Der Kurs findet 14-tägig statt. Ulrike Hummel, Kom. BZ Hettingen, 37,00 €, Kurs-Nr: AK 5240

Qigong Yangsheng: Marienberg e.V., ab Mi, 13.2.19, 18.30 - 19.30 Uhr, 9 x, Irmgard Glatt, Marienberg Werkstatt Speisesaal, 60,00 €, Kurs-Nr: MB 5301

Pilates: Veranstalter: Marienberg e.V., ab Do, 14.2.19, 17 Termine, Leitung: Ute Conte, Marienberg Sporthalle Trampolinraum, Gebühr: 85,00 €, 18 - 19 Uhr, Kurs-Nr: MB 5401
 19 - 20 Uhr, Kurs-Nr: MB 5402

Indian Balance® Eine Kombination aus Sport & Entspannung: Akademie Laucherttal, ab Fr, 15.2.19, 18 - 19 Uhr, 12 x, Gunter Grüninger, Kom. BZ Hettingen, 52,00 €, Kurs-Nr: AK 5502

Thermalbad: Hilfen nach Maß, Sa, 16.2.19, 09.30 - 15.30 Uhr, S. Kunzelmann, Gammertingen, Büro Hilfe nach Maß EG, 20,00 € evtl zusätzliche Betreuungskosten, Anmeldung bis spätestens 11.2.19, Kurs-Nr: HM 5554

Rückenfit - Vormittagskurs für Teilnehmer mit Vorkenntnissen - auch für Männer: Akademie Laucherttal, ab Do, 14.2.19, 9.00-10 Uhr, 15 x, G. Staudt, Winterlingen, Halle Friedrichstraße, 62,00 €, Kurs-Nr: WI 5601

Stärkendes Rückentraining - für echte Kerle! Akademie Laucherttal, ab Mi, 13.2.19, 18 - 19 Uhr, 10 x, M. Weßner, Winterlingen Halle Friedrichstraße, 48,00 €, Kurs-Nr: WI 5603

- Kein Kreuz mehr mit dem Kreuz - Akademie Laucherttal, ab Mo, 11.2.19, 20 - 21 Uhr, 15 x, Gabi Staudt, Winterlingen Halle Friedrichstraße Gymnastikraum I, 62,00 €, Kurs-Nr: WI 5605

GET SEXY: Akademie Laucherttal, 10 x, M. Weßner, Winterlingen Halle Friedrichstraße, 48,00 € ⇔
 ab Mi, 13.2.19, 19 - 20 Uhr, Kurs-Nr: WI 5701
 ab Do, 14.2.19, 20 - 21 Uhr, Kurs-Nr: WI 5702
 ab Mi, 13.2.19, 20 - 21 Uhr, Kurs-Nr: WI 5703

Power Workout- macht straff und beweglich: Akademie Laucherttal, ab Fr, 15.2.19, 19.15 - 20.15 Uhr, 12 x, G. Grüninger, Kom. BZ Hettingen, großer Raum, 52,00 €, Kurs-Nr: AK 5704

ZUMBA-Fitness® - Die beste Party weit und breit! Akademie Laucherttal, ab Do, 14.2.19, 19 - 20 Uhr, 10 x, M. Weßner, Winterlingen Halle Friedrichstraße, 48,00 €, Kurs-Nr: WI 5705

Zumba: Marienberg e.V., ab Mi, ab 13.2.19, 19 - 20.15 Uhr, 19 x, M. Schmelcher, Marienberg Sporthalle Trampolinraum, 120,00 €, Kurs-Nr: MB 5706

Schwimmen für islamische Frauen: Akademie Laucherttal, ab So, 17.2.19, 14.30 - 16 Uhr, 5 x, A. Kromer, Winterlingen Hallenbad, 40,00 € inkl. Eintrittspreis, Kurs-Nr: WI 6401

Näh-Werkstatt für Kids und Teens von 10 - 16 Jahren Akademie Laucherttal, ab Fr, 5.2.19, 14.30 - 17 Uhr, 5 x 14-tägig, M.Ainous, Grundschule Neufra, Kurs-Nr: AK 7207

Schulen

Job Challenge 2019 an der Laucherttalschule

Wie schon im letzten Jahr, war die „Job Challenge“ ein voller Erfolg. Bei der Ausbildungsmesse für Schüler, Eltern und Interessierte, zeigten 25 Aussteller, welche Möglichkeiten sie den Jugendlichen anbieten können, wie vielfältig und spannend der Einstieg ins Berufsleben sein kann.

Ein Gewinnspiel, Mitmachangebote und Vorträge rund um den beruflichen Werdegang, es wurde den Besuchern einiges geboten.

Kulinarisch wurden die Besucher von den Klassen W8 a/b der Laucherttalschule verwöhnt, deren Eltern hatten sich für das umfangreiche Kuchenbuffet mächtig ins Zeug gelegt.

Wir hoffen die einheimischen Firmen waren auf der Suche nach geeigneten Azubis erfolgreich. Ebenso hoffen wir, dass möglichst viele Schüler und Jugendliche die Chance genutzt haben, Kontakte aufzunehmen oder dass sie vielleicht sogar direkt ins Gespräch für einen Ausbildungsplatz kamen.



Laucherttalschule Gammertingen – Schulverbund aus Werkrealschule und Realschule

Die Gammertinger Laucherttalschule bietet als engagierter Schulverbund aus der bisherigen Grund- und Werkrealschule sowie der Realschule für alle Schülerinnen und Schüler ein maßgeschneidertes Angebot für individuelle Bildungserfolge an. Ein individuell buchbares flexibles Ganztagesbetreuungsangebot mit vielfältigen Aktivitäten sowie eine seit vielen Jahren sehr gut angenommene Schulmensa mit kind- und jugendgerechtem Essen runden das Bildungsangebot der Laucherttalschule ab.

An der Laucherttalschule können die Schüler insgesamt fünf unterschiedliche Abschlüsse ablegen. In den unteren Klassen der Sekundarstufe legt der Schulverbund großen Wert auf individuelle Lernformen. Die oberen Klassen sind geprägt von der Berufsorientierung.

Ein durchgängiges Beratungskonzept für Eltern und Schüler ab Klasse 1 ist selbstverständlich.

Weitere Informationen: Telefon 07574/406 231 oder per E-Mail poststelle@04143947.schule.bwl.de bzw. Homepage www.laucherttalschule.de

Am **Dienstag, 12. Februar 2019** findet **19:00 Uhr ein Informationsabend für interessierte Eltern** der aktuellen Grundschüler der Klassen 4 aus unserer Raumschaft von Veringenstadt bis zur Haid statt. In der Mensa der Laucherttalschule, Sigmaringer Straße 20 stehen im Gebäude 4 (rotes Schulgebäude) Lehrer und Schulleitung für detaillierte Informationen zur Verfügung.

Außerdem findet am **Dienstag, 19. Februar 2019**, von **15:00 Uhr bis 18:30 Uhr ein Schnuppernachmittag für die Grundschüler und deren Eltern** auf dem weitläufigen Schulcampus des Schulverbundes statt.

Gymnasium Gammertingen

Das Gymnasium Gammertingen bietet für die kommenden Fünftklässler und deren Eltern die nachfolgenden Termine an:

Informationsabend für die Eltern der kommenden Fünftklässler: Mittwoch, 20. Februar 2019, 19.00 Uhr Aula

Unter der Überschrift „Keine Angst vor dem Gymnasium“ informieren die Schulleitung sowie Lehrerinnen und Lehrer unter anderem über inhaltliche Anforderungen des Gymnasiums und die pädagogischen Besonderheiten der Unterstufe am Gymnasium Gammertingen.

Zudem werden Eltern, deren Kinder zur Zeit das Gymnasium besuchen, über ihre Erfahrungen mit dem gymnasialen Bildungsweg aus Elternsicht berichten und für Fragen zur Verfügung stehen.

Tag der offenen Tür für kommende Fünftklässler: Freitag, 22. Februar 2019, 14.00 Uhr

Die **Anmeldung** in die Klasse 5 des Gymnasium Gammertingen findet am **13. und 14. März 2019** zu folgenden Zeiten statt:

Mittwoch, 13.03.	von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr, von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Donnerstag, 14.03.	von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr, von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

C. Ocker, Schulleiter



Das Landratsamt Sigmaringen informiert

Kurs zu Ernährung im ersten Lebensjahr

Das Landratsamt bietet einen Kurs zur richtigen Zubereitung von Babynahrung an. In den ersten Lebensmonaten ist Muttermilch oder industriell hergestellte Säuglingsmilch alles was ein Säugling für eine gesunde Entwicklung braucht. Frühestens ab dem 5. Monat, spätestens ab dem 7. Monat müssen aber Milchmahlzeiten durch Beikost ergänzt oder ersetzt werden. Hier tauchen bei Eltern oft Fragen auf, z.B. wann ist der richtige Zeitpunkt für den ersten Brei oder wie sollte eine ausgewogene Beikost zusammengesetzt sein. Im Kurs werden Antworten auf diese Fragen gegeben. Es wird auch gezeigt, wie Babybrei ohne großen Aufwand selbst zubereitet werden können. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, den 14.02.2019 von 9:30 bis 11:30 Uhr im Grünen Zentrum in Sigmaringen-Laiz statt. Ansprechpartnerin: Gabriele Seifried.

Eine Anmeldung unter www.landkreis-sigmaringen.de/de/Aktuell/Veranstaltungen ist erforderlich.

Das Regierungspräsidium informiert

Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. gibt Gewinner des Museumswettbewerbs „HEIMAT - vorbildlich im MUSEUM“ bekannt.

Das Museum Ehingen und das Museum im Bock, Leutkirch erhalten den Preis „Vorbildliches Heimatmuseum 2018/2019“. Das Heimatmuseum Reutlingen erhält die Anerkennung „Digitales Museum“.

In einer Feierstunde wurden heute drei Museen von Regierungspräsident Klaus Tappeser und dem stellvertretenden Vorsitzenden des Arbeitskreises Heimatpflege, Harald Neu, im Bürgerhaus „Oberschaffneii“ in Ehingen ausgezeichnet. Der mit jeweils 2.500 Euro dotierte Preis „Vorbildliches Heimatmuseum 2018/2019“ wurde an das Museum Ehingen und das Museum im Bock, Leutkirch verliehen. Eine weitere, mit 1.000 Euro dotierte, Auszeichnung als „Digitales Museum“ erhielt das Heimatmuseum Reutlingen. Der Museumswettbewerb wird alle zwei Jahre vom Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V., dessen Geschäftsführung beim Regierungspräsidium Tübingen liegt, veranstaltet. Er fand dieses Jahr bereits zum 13. Mal statt, dieses Mal allerdings unter dem neuen Namen „HEIMAT – vorbildlich im MUSEUM“.

Die Jury hat unter Leitung des Arbeitskreisvorsitzenden Karlheinz Geppert (Rottenburg am Neckar) die Preisträger unter einer Reihe hervorragender Bewerbungen aus dem Regierungsbezirk Tübingen ausgewählt. Als Sachverständige war erneut Frau Prof. Dr. Christel Köhle-Hezinger Mitglied der Jury.

Für die Auszeichnungen war vor allem das vielfältige innovative Engagement der überwiegend ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter maßgeblich, die durch kreative Ideen und Projekte ihr Museum lebendig und attraktiv präsentieren und zu reichhaltigem Erfahrungsaustausch anregen.

Zu den einzelnen Preisträgern:

Das „Museum Ehingen“, seit 1985 im stattlichen „Neuhaus“ des ehemaligen städtischen Spitals untergebracht, ist ein markanter Zeuge der mittelalterlichen Bedeutung der Donaustadt. Als Stadtmuseum beeindruckt es durch seine Größe, Vielfalt und Qualität.

Das Museum zeugt von dem hohen Stellenwert, den die Große Kreisstadt Ehingen der Kultur beimisst, die unverzichtbar für die Menschen und ihre Identifikation mit der Stadt ist. Die „Museumsgesellschaft Ehingen e.V.“, deren bürgerschaftliche Wurzeln bis ins Jahr 1908 reichen, ist eine große Unterstützung für die Stadt. Das Verhältnis zwischen Stadt und Museumsgesellschaft ist von großer Wertschätzung und professioneller Sorgfalt geprägt, wovon sowohl das Museum als auch das Stadtarchiv, heute im ehemaligen Franziskanerkloster, profitieren. Beide kooperieren eng und gut miteinander, ebenso mit den örtlichen Vereinen. Das zeigen die laufend aktualisierte Dauerausstellung ebenso wie die Sonderausstellungen und die vielseitigen Angebote im Jahresprogramm.

In der Breite und Vielfalt der Aktivitäten ist ein eindrucksvolles ehrenamtliches Engagement zu spüren, welches das Gesicht des Museums Ehingen prägt und trägt: von der Stadt und der Bürgerschaft vorbildlich unterstützt, steht das Museum Ehingen auf einem starken Fundament – auch für die Zukunft.

Das „Museum im Bock“ in der alten Reichsstadt Leutkirch im Allgäu stellt ein in vielerlei Hinsicht einmaliges Stadtmuseum dar.

An der oberen Stadtmauer, im prächtigen ehemaligen „Gasthaus zum Bock“ untergebracht, umfasst es heute ein imposantes Areal zur Stadtgeschichte. Dies gilt zunächst für das Gebäude selbst, das vom Verein „Heimspflege Leutkirch e.V.“, erworben, restauriert und in ein Museum umgewidmet wurde: So wurde über Jahrzehnte hinweg in ehrenamtlicher Tätigkeit das Stadtmuseum gebaut – bei zugleich laufendem Ausstellungs- und Museumsbetrieb und einem aktiven Vereinsleben, das im Kulturleben von Stadt und Region eine prominente Rolle spielt.

„Stadtmuseum“ ist für das „Museum im Bock“ eine fast zu profane Bezeichnung. Das Museum hat viele Funktionen, die es – in personeller Verflechtung der „Heimspflege Leutkirch“, seiner Gründer und Träger – professionell und zugleich kreativ angeht. Anders ließen sich Museums- und Kulturarbeit in Stadt und Region nicht meistern, denn im „Museum im Bock“ sind Aufgaben vereint, die in größeren Städten eigene Institutionen erfordern. Der „Bock“ erfüllt Aufgaben der Stadtgeschichte, Denkmalpflege, Stadtsanierung und –planung und ist somit ein Zentrum der Stadt- und Regionalkultur.

Besonders eindrucksvoll ist die Breite der im Museum angegangenen Themen. Die große Fläche des Museums bietet neben der Dauerausstellung Themen der Handwerks-, Textil- und Technikgeschichte, zu Schule, Kindheit und Zeitgeschichte, die zum Teil neu aufgearbeitet wurden.

So wird „Die Geschichte der Muna Urlau. Die Munitionsanstalt im Urlauer Tann“, als Ausstellung mit Originalen und Begleitband präsentiert – ein bis dahin ruhendes, heikles Thema, das nun Teil der ständigen Ausstellung im Museum ist. Dass diese Arbeit ehrenamtlich, im Verbund von Profis und Amateuren auch zusammen mit jungen Menschen geschieht: das ist „vorbildlich“ und daher preiswürdig.

Das „Heimatmuseum Reutlingen“ erhält die Anerkennung „Digitales Museum“ für seine Ausstellung „RTimBild. Reutlingen mit dem Smartphone. Dein Blick. Deine Stadt“.

Mit dieser Sonderausstellung geht ein klassisches Stadtmuseum mutig neue Wege, um Menschen in der Stadt zu gewinnen, denen solch ein traditioneller Kulturort bisher eher fremd war. „Instawalk“, ein „digitaler Spaziergang im Haus“, spricht neue, besonders jüngere Besucher an und verbindet sie: so wird ein Link geschaffen zwischen der Stadt draußen, ihren Bewohnern und den Dingen im Museum. Der Aufruf, eigene Smartphone-Fotos einzureichen, erreichte viele junge, museumsferne Menschen und auch neu Zugezogene. Ihre Bilder – oft ganz ungewohnte und doch alltägliche Blicke auf die Stadt – wurden ohne Beschriftung

in die vorhandene Dauerausstellung integriert. Diese Irritation bewirkte Neugier, Austausch und Kommunikation: im Museum, mit den Museumsleuten und Besuchern ebenso wie draußen, außerhalb der Museumsmauern. Workshops zur kreativen Bildbearbeitung wurden für Schulklassen und Schüler ab 14 Jahren angeboten – für Kleine gab es Guckkasten-Basteln und Fotosafaris. „Die Stadt und ihr Gesicht“ ist durch diese Ausstellung auf ganz neue Weise zum Thema geworden. Ihr digitaler Zugang war ein „Open access“ im besten Sinne: ein offener Workshop und ein Prozess, der – so der Plan des Museums – weitergehen, die Sammlungen erweitern und bereichern soll, als zugleich altes wie neues Thema von Museen: es geht um die Stadt als Heimat.

Hintergrundinformation: Der Arbeitskreis Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen e.V. ist der Dachverband der in der Heimatpflege im Regierungsbezirk Tübingen tätigen Organisationen und Verbände. Seit seiner Gründung im Jahr 1985 unterstützt der Arbeitskreis Heimatpflege Vereine und Verbände, die sich mit der Heimat und der Heimatpflege beschäftigen.

Heimatpflege bedeutet für den Arbeitskreis vorwiegend, mit ehrenamtlichem Engagement den wiedererkannten hohen Stellenwert der Heimat in einer zusammengerückten Welt verständlich zu machen. Heimatliebe und Weltoffenheit sind in einer globalisierten Welt keine Gegensätze. Der Begriff „Heimat“ wird weit und offen gefasst, er umfasst nicht nur Erinnerungskultur. Heimat ist keinesfalls Reservat für wenige, sondern bietet Raum für viele.

Straßenbau im Regierungsbezirk Tübingen

Bilanz 2018 und Ausblick 2019

In das Netz der Bundesstraßen und in die Bundesautobahnen wurden im letzten Jahr im Regierungsbezirk Tübingen 174 Millionen Euro investiert. Hinzu kommen Investitionen in die Landesstraßen von knapp 48 Millionen Euro. Insgesamt wurden 222 Millionen Euro für die Bundes- und Landesstraßeninfrastruktur im Regierungsbezirk ausgegeben. Damit konnte die bereits im Jahr 2017 sehr hohe Investitionssumme von rund 206 Millionen Euro nochmals gesteigert werden.

„Im vergangenen Jahr haben wir erneut ein Rekordniveau im Straßenbau erreicht. Ich danke allen Verantwortlichen in Bund und Land und ganz besonders der Straßenbauabteilung im Regierungspräsidium Tübingen. Ihr ist es, auch dank der Unterstützung der Landratsämter und trotz hoher Arbeitsbelastung gelungen, die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel vollständig umzusetzen und somit den Zustand und die Sicherheit unserer Straßen weiterhin zu verbessern“, lobte Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Ein Schwerpunkt der Investitionen lag mit rund 75 Millionen Euro auch im letzten Jahr bei der Erhaltung der Straßen. So konnten auf zirka 60 Streckenabschnitten die Fahrbahnen von Autobahnen, Bundesstraßen und Landesstraßen erneuert sowie 49 Brücken und andere Bauwerke an Straßen saniert werden. Hinzu kam eine Fülle von kleineren Erhaltungsmaßnahmen, wie zum Beispiel die Erneuerung von Schutzplanken, von Beschilderungen, von Signalisierungen oder Felssicherungen und die Behebung von punktuellen Schadstellen.

Auch in den Neu-, Um- und Ausbau der Straßeninfrastruktur wurde in 2018 stark investiert. Schwerpunkte waren etwa der Ausbau der A 8 zwischen Hohenstadt und Ulm-Nord mit rund 30 Millionen Euro, der Neubau der Ortsumgehungen Ravensburg im Zuge der B 30 sowie Überlingen im Zuge der B 31 mit jeweils rund 12 Millionen Euro. Hohe Investitionen erfolgten auch in den Ausbau der B 32 zwischen Altshausen und Vorsee und den Ausbau der B 312 zwischen Biberach-Jordanbad und Ringschnait mit jeweils rund 8 Millionen Euro. Im Bereich des Neubaus von Landesstraßen lagen die höchsten Ausgaben im letzten Jahr bei den Ortsumfahrungen von Pfullendorf im Zuge der L 268 und Esenhausen im Zuge der L 288. In beide Projekte wurden jeweils zirka 3,5 Millionen Euro investiert.

Das Radwegenetz an Bundes- und Landesstraßen im Regierungsbezirk konnte für rund 3,5 Millionen Euro erweitert und verbessert werden. Zusätzlich zu diesen direkten Investitionen konnte das Regierungspräsidium im letzten Jahr noch Zuwendungen in Höhe von rund 8,3 Millionen Euro an Landkreise, Städte und Gemeinden zur Verbesserung der kommunalen Straßen- und Radverkehrsinfrastruktur vergeben.

„Auch für 2019 stehen wieder zahlreiche Aufgaben für die Straßenbauabteilung des Regierungspräsidiums Tübingen an. Erfreulich ist, dass wir wieder mit einer hohen Mittelbereitstellung für den Straßenbau rechnen können. Mit diesen Mitteln können wir die Substanz der Straßen erhalten und die Leistungsfähigkeit der Straßeninfrastruktur im Regierungsbezirk Tübingen weiter verbessern,“ betonte Regierungspräsident Tappeser.

Im Jahr 2019 werden laufende Erhaltungsmaßnahmen sowie Aus- und Neubauprojekte fortgesetzt oder abgeschlossen. So sollen u.a. in diesem Jahr die Ortsumfahrungen von Ravensburg, Überlingen und Grafenberg im Zuge der B 30, der B 31 bzw. der B 313 für den Verkehr freigegeben werden. Auch wird am Ausbau der A 8 zwischen Hohenstadt und Ulm-Nord schwerpunktmäßig im Bereich der Anschlussstelle Ulm-West weitergearbeitet. Bei den Erhaltungen werden zum Beispiel allein in die Sanierung der B 28 zwischen Bad Urach und Römerstein-Böhringen in diesem Jahr voraussichtlich zirka 5,7 Millionen Euro investiert.

Was die Planung von Straßenbauprojekten anbelangt, so bearbeitet das Regierungspräsidium – neben einer Vielzahl von Planungen zu Um- und Ausbauvorhaben und auch zu Radwegen – derzeit acht Großprojekte mit einem Gesamtprojektvolumen von nahezu 0,8 Milliarden Euro. Diese sind:

- A 8 AS Ulm/W - AS Ulm/O 36,0 Mio. €
(das Planfeststellungsverfahren wird von Bayern durchgeführt)
- B 27 Bodelshausen (L 385) - Nehren (L 394) 88,3 Mio. €
- B 27 Tübingen (Bläsbad) - B 28;
Schindhaubasistunnel 217,1 Mio. €
- B 30 Friedrichshafen (B 31) -
Ravensburg/Eschach 144,5 Mio. €
- B 31 Meersburg/W - Immenstaad
120,5 Mio. €
- B 312 Ortsumfahrung Ringschnait-Ochsenhausen-
Edenbachen 72,5 Mio. €
- B 463 Ortsumfahrung Lautlingen 43,2 Mio. €
- B 464, Ortsumfahrung Reutlingen 46,6 Mio. €

In diesem Jahr werden dann noch die Planungen für den Moll-diete-Tunnel, der als Ortsumfahrung von Ravensburg im Zuge der B 32 entstehen soll, und für den Alaufstieg der B 312 in Lichtenstein beginnen.

„Gerade im Regierungsbezirk Tübingen mit seinem starken ländlichen Raum ist eine gute Straßeninfrastruktur von zentraler Bedeutung. Leistungsfähige Straßen steigern unsere Lebensqualität, denn sie haben positive Auswirkungen auf die individuelle Mobilität und eine funktionierende Wirtschaft“, so Regierungspräsident Tappeser.

Hintergrundinformationen: Das Regierungspräsidium Tübingen ist zuständig für die Verwaltung, den Bau und die Erhaltung von rund 3.600 Kilometer Autobahnen, Bundes- und Landesstraßen einschließlich des zugehörigen Radwegenetzes sowie für den Betrieb der Autobahnen. Hinzu kommt die Förderung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG). Dazu gehören Straßen, Radwege und Teile des Öffentlichen Personennahverkehrs.

Michael Trees ist neuer Leiter des Referates „Fachzentrum Straßeninformationen“ in der Landesstelle für Straßentechnik.

Baudirektor Dipl.-Ing., Dipl.Wi.Ing. Michael Trees ist neuer Leiter des Referates 93 - Fachzentrum Straßeninformationen - in der Landesstelle für Straßentechnik, Abteilung 9 des Regierungspräsidiums Tübingen. „Keine Straße ohne Software“ – getreu diesem Slogan betreut das Fachzentrum Straßeninformationen alle IT-Fachanwendungen, die für die Planung, den Bau, den Betrieb von Straßen, sowie für das Verkehrsmanagement erforderlich sind. Für seine neue Aufgabe bringt Trees vielfältige Erfahrungen aus unterschiedlichen Tätigkeiten in der Straßenbauverwaltung mit. Der 49-Jährige war zuletzt Referent für Verkehrsmanagement und Digitalisierung im Straßenwesen im Stuttgarter Verkehrsministerium. Er tritt die Nachfolge des Leitenden Baudirektors Torsten Thiele an, der Ende Oktober 2018 in den Ruhestand getreten ist.

Regierungspräsident Klaus Tappeser sagte bei der Amtseinsetzung von Michael Trees: „Für die Leitung des Referates Fach-

zentrum Straßeninformationen in der Landesstelle für Straßentechnik haben wir mit Herrn Trees einen hervorragend qualifizierten Kollegen mit breitem Erfahrungshorizont und umfangreicher Führungserfahrung gewinnen können. Bei den anstehenden großen Strukturveränderungen in der Straßenbauverwaltung, die der Übergang der Autobahnverwaltung an den Bund mit sich bringt, wird er fachlich und als Führungskraft besonders wertvoll für uns sein.“

Trees war 14 Jahre lang Bundeswehrosoldat in der Laufbahn der Offiziere. An der Universität der Bundeswehr in München studierte er Bauingenieurwesen und Umwelttechnik mit dem Schwerpunkt Verkehrswesen. Mit dem Studium des Wirtschaftsingenieurwesens an der Fernfachhochschule Hamburg qualifizierte er sich weiter, ehe er 2006 die Staatsprüfung im höheren bautechnischen Dienst erfolgreich ablegte. Mehr als fünf Jahre war Trees in der Bau- und Projektleitung in Heidelberg tätig und dort für zahlreiche Baumaßnahmen im Netz der Autobahnen sowie Bundes- und Landesstraßen verantwortlich. 2011 begann Trees seine Tätigkeit im Verkehrsministerium in Stuttgart mit den Schwerpunkten Verkehrsbeeinflussungsanlagen, Digitalisierung im Straßenwesen, Einsatz von Informationstechnik in der Straßenbauverwaltung und dem Straßenbetrieb.

Hintergrundinformation: Die Landesstelle für Straßentechnik (LST) ist Teil des Regierungspräsidiums Tübingen. Sie ist das Fachzentrum der Straßenbauverwaltung des Landes Baden-Württemberg für Forschung, Entwicklung, Information und zentrale Projekte im Straßenbau und der Verkehrstechnik mit landesweiter Zuständigkeit. Sie unterstützt das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg und die Dienststellen in den Regierungspräsidien und bei den Land- und Stadtkreisen. Die LST erbringt Dienstleistungen für Planung, Bau, Betrieb und Erhaltung von Straßen.

Das Fachzentrum Straßeninformationen ist die zentrale Stelle in Baden-Württemberg für die Entwicklung und Betreuung von IT-Fachanwendungen in der Straßenbauverwaltung. Neben der Straßen- und Bauwerksdatenbank stellt sie Planungsanwendungen (CAD-Systeme), Ausschreibungs- und Abrechnungssoftware sowie Spezialsoftware bereit, beispielsweise für die Unfallschadenabwicklung, Verkehrszählungen, das Projektmanagement, die Kosten- und Leistungsrechnung oder die Liegenschaftsverwaltung. Weitere Informationen gibt es unter www.svz-bw.de.

Haus der Natur

Beuron. Der Biber als Landschaftsarchitekt und Flussbauer.

Exkursion am Freitag, 15. Februar, 14 Uhr.
Sehen werden wir den heimlichen Flussbewohner bei unserer Exkursion wohl kaum. Aber überall am Gewässer treffen wir auf die Spuren des größten bei uns heimischen Nagetiers. Wir erfahren etwas über seine Lebensweise und über Probleme, die der Biber uns durch seine Aktivitäten bereiten kann und die Möglichkeiten, damit umzugehen. Geeignet für Familien mit Kindern ab 10 Jahre. Leitung: Armin Hafner; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 3,- €; Anmeldung bis Mittwoch, 13. Februar beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Steine umfilzen.

Dienstag, 19. Februar, 14:30 Uhr.
An diesem Nachmittag werden die TeilnehmerInnen kreativ und umfilzen Steine. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt und es entstehen individuelle Dekoartikel, Briefbeschwerer oder auch Türstopper. Der Kurs ist für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren geeignet. Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- €, Kinder 7,50 € inkl. Material; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Anmeldung bis Donnerstag, 14. Februar beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Blüten aus Filz.

Samstag, 23. Februar, 10 bis ca. 12:30 Uhr.
Mit Wolle, Wasser und Seife stellen Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren große und kleine Filzblüten z.B. für die Tischdekoration her. Große Blüten können auch für Teelichte verwendet werden. Leitung: Inge Schmidt; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 14,- € inkl. Material; Anmeldung bis Freitag,

15. Februar beim Haus der Natur, Telefon: 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Harthausen. Im Schnee rund um die Harthäuser Heide. Schneeschuhwanderungen am Samstag, 23. Februar und Sonntag, 24. Februar, jeweils 13.30 Uhr

Wo im Sommer die Schafe weiden, ziehen die Wanderer ihre Spuren durch Berg und Tal. Streckenlänge: ca. 4 km; Treffpunkt: Harthausen, Friedhof; Leihgebühr für die Schneeschuhe: 10,- €; Teilnahmegebühr: 5,- €. Anmeldung erforderlich bei Sabine Froemel, Alb-Guide, Tel. 07577/7626 oder 0151/53686450.

Wissenswertes

Konzert mit Jane Walters und Herbert Fessler in Winterlingen

Mit dem Konzert „What a wonderful World“ – eine Hommage an Eva Cassidy setzt die Gemeinde Winterlingen ihre Konzertreihe im kleinen aber feinen Ambiente des Musiksaales der Grund- und Werkrealschule Winterlingen fort. Dabei bietet die Gemeinde Winterlingen insbesondere Künstlerinnen und Künstler aus der Region eine Plattform, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Am Samstag, 16. Februar 2019, gastieren um 20.00 Uhr Jane Walters und Herbert Fessler in Winterlingen.

„What a wonderful World“ ist eine Hommage an die Washingtoner Ausnahmekünstlerin Eva Cassidy, die im November 1996 mit 33 Jahren an Hautkrebs verstorben ist - und bis zu ihrem Tod weitgehend unbekannt war. Erst einige Jahre später wurden die von ihr hinterlassenen Aufnahmen sehr erfolgreich und die Musikerin weltbekannt für ihre maßgebenden Interpretationen klassischer Stücke des Jazz, Blues, Soul und Gospel sowie der Folk-, Rock- und Popmusik. Im März 2001 führte das lange nach ihrem Tod veröffentlichte Album "Songbird" die britischen Charts an.

Viele ihrer Songs sind Cover-Versionen. "Fields Of Gold" von Sting findet sich darunter, Cyndi Laupers "Time After Time" oder Paul Simons "Kathy's Song" – längst sind sich nicht mehr nur ihre Fans einig, dass ihre Interpretationen die Originale teilweise in den Schatten stellen. Im Herbst 1996 absolviert Eva Cassidy ihren letzten Auftritt auf einer für sie organisierten Benefiz-Veranstaltung – sie spielt "What A Wonderful World".

Jane Walters (Gesang) und Herbert Fessler (Gitarre) laden bei ihrem Konzertabend in Winterlingen zu einer Reise in die Welt der unvergesslichen Eva Cassidy ein. Mit Liedern, die unter die Haut gehen – mal jazzig, bluesig, gospelig oder balladesk, jedoch immer kurzweilig und intensiv.

Karten zu dem bestuhlten Konzert mit nummerierten Plätzen können bei der Winterlinger Bank, dem Zollern-Alb-Kurier oder per Onlinebestellung unter ticketservice@winterlingen.de zum Preis von 10,00 € erworben werden. Eine Abendkasse wird eingerichtet. Die Bewirtung des Konzertabends übernimmt der Winterlinger Chor „Cantus iuvenis“.



Kreisjugendring Sigmaringen e.V. organisiert eine Ausfahrt in den Landtag

Der Kreisjugendring Sigmaringen bietet am 20. März 2019 eine Ausfahrt in den Landtag nach Stuttgart an. Eingeladen sind ehrenamtlich engagierte Jugendleiter und Jugendliche, Vereinsinteressierte die sich für das Engagement unserer Politiker in Stuttgart interessieren. Abfahrt um 8.30 Uhr in Sigmaringen bei den Kreisverkehrsbetrieben in der Gorheimer Allee 2, in Sigmaringen. Wir werden an einer Plenarsitzung teilnehmen. In einem Gespräch mit den Abgeordneten können konkrete Fragen und Anliegen erörtert werden. Bis zur Rückfahrt kann man sich in Stuttgart nach Belieben aufhalten. Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich bei Christine Brückner mail: christine.brueckner@kjr-sigmaringen.de oder Tel. 07571/7317156 da die Plätze begrenzt sind bitte zeitnah melden.

Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz in Sigmaringen



Die Versorgung von Menschen mit Demenz ist für pflegende Angehörige eine verantwortungsvolle Aufgabe. Durch eine Gesprächsgruppe, die sich einmal monatlich trifft, bieten die Beratungsstelle für ältere Menschen und pflegende Angehörige des Caritasverbandes Sigmaringen e.V. und die kirchlichen Sozialstationen im Dekanat Sigmaringen-Meßkirch e.V. den pflegenden Angehörigen die Möglichkeit, sich auszutauschen und Tipps zum Umgang mit dem demenzkranken Menschen zu erhalten.

Das nächste Treffen findet am Montag, 11. Februar 2019 von 9.30-11 Uhr in der Tagespflege St. Klara, Liebfrauenweg 2/1 in Sigmaringen statt.

Weitere Informationen beim Caritasverband Sigmaringen, Frau Pamela Brecht Tel.: (0 75 71) 73 01 32

Offene Sprechstunde für ältere Menschen und pflegende Angehörige

Die Beratungsstelle für pflegende Angehörige und ältere Menschen des Caritasverbandes Sigmaringen und die Sozialstation St. Martin Veringen-Gammertingen bieten Rat und Hilfe bei allen Fragen rund um die Pflege an.

Wer Fragen zur Organisation der Pflege und Versorgung hat, Hilfe beim Ausfüllen eines Antrages benötigt oder einfach ein Gespräch wünscht, wird gerne bei einem Hausbesuch beraten. Zusätzlich wird einmal im Monat eine offene Sprechstunde für ältere Menschen und pflegende Angehörige in den Räumen der Sozialstation St. Martin, Hohenzollernstr.9, in Gammertingen angeboten. Die Beratung ist kostenlos.

Die nächste Sprechstunde ist am

Montag, 11. Februar 2019 von 15.00 bis 16.00 Uhr

Informationen: Sozialstation St. Martin Veringen- Gammertingen, Frau Kerstin Knaus, Tel.: (0 75 74) 93 20 833 0 oder Caritasverband Sigmaringen, Frau Pamela Brecht Tel.: (0 75 71) 73 01 32

Holz- und Trodat-Stempel in allen Größen, Formen und Farben...



Mittelberg 6
72501 Gammertingen
Telefon (0 75 74) 93 01-0
Telefax (0 75 74) 93 01-30
info@druckerei-acker.de

Anzeigenschluss Dienstag, 15.00 Uhr

Notruf-Telefonnummern

ÄRZTE, APOTHEKEN, BEREITSCHAFTSDIENSTE

www.gesundheitsnetz-deutschland.de

Polizei 110
Rettungsdienst / Notarzt / Feuerwehr 112

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117
Mo. - Do. 18 - 8 Uhr, Mi. 13 - 8 Uhr, Fr. 16 Uhr - Mo. 8 Uhr

Krankentransport DRK Sigmaringen Telefon (07571) 19222

Zentrale HNO-Notfallpraxis (01805) 19292410

Zahnärztlicher Notdienst - Bandansage Sa./So.
Landkreis Sigmaringen Festnetz 0,14 €/min, Landkreis Reutlingen
Tel. (01805) 911-660 Mobil max. 0,42 €/min Tel. (01805) 911-640

Bereitschaftsdienst Kinderärzte Sa./So. Tel. (0180) 60 71 211

Augenärztlicher Notdienst Tel. (0180) 19 29 349

Tierärztlicher Notdienst - Tierärztl. Kliniken sind ständig dienstbereit
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Haustierarzt!

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg Tel. (0761) 19240

NOTDIENST DER APOTHEKEN IM FEBRUAR 2019 - 24 STD.-DIENST 8.30 - 8.30 UHR

07.02. Palm-Apotheke, Albst.-Ebingen
Sonnenstraße 31 (074 31) 5 13 90

Strüb-Apotheke, Veringenstadt
Im Städtle 123 (075 77) 73 26

08.02. Rathaus Apotheke, Meßstetten
Ebinger Straße 2 (074 31) 67 10

Zentral-Apotheke, Gammertingen
Sigmaringer Straße 7 (075 74) 22 46

09.02. Schloßberg-Apotheke, Albst.-Ebingen
Schmiechastraße 50 (074 31) 93 47 94

10.02. Neue Apotheke am Schloß Sigmaringen
Schwabstraße 5 (075 71) 68 44 94

Sonnen-Apotheke, Albst.-Truchtlfingen
Konrad-Adenauer-Straße 89 (074 32) 54 55

11.02. Turm-Apotheke, Albst.-Tailfingen
Hechinger Straße 17 (074 32) 52 71

12.02. Untere Apotheke, Albst.-Ebingen
Marktstraße 11 (074 31) 22 40

13.02. Zollern-Apotheke, Albstadt Onstmettingen
Hauptstraße 65 (074 32) 2 17 91

14.02. Alb-Apotheke, Albst.-Ebingen
Untere Vorstadt 7 (074 31) 5 62 02

Herz-Apotheke im Kaufland, Sigmaringen
Georg-Zimmerer-Straße 15 (075 71) 74 73 39

15.02. Adler-Apotheke, Meßstetten
Ebinger Straße 59 (074 31) 9 06 06

Apotheke Leopold, Sigmaringen
Leopoldplatz 3 (075 71) 1 36 65

Elisabeth-Apotheke, Burladingen
Hauptstraße 33 (074 75) 3 39

Beratungsstellen

Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Rathaus Gammertingen
Do 14.00 Uhr - 18.00 Uhr, efl-sig@t-online.de Tel. 07571/5787

Beratungsstelle für Kinder u. Jugendliche bei sexueller Gewalt
Sprechzeiten: Montags und Donnerstags
von 15.00 bis 17.00 Uhr Tel. 07571/683028

Haus der Sozialen Dienste - Marienberg e.V. - Beratungsstelle
für Familien mit behinderten Angehörigen Tel. 07571/7486-0

Interdisziplinäre Frühförderstelle Sig. Tel. 07571/7486-7019

Sprachauffällige Kinder im Vorschulalter
Praxis Logopädie Marienberg Tel. 07124/923417

Beratungsstelle für Frühförderung
Entwicklungsverzögerungen und
Sprachentwicklungsverzögerungen Tel. 07574/406 210
und 07574/406-217

Jugendbüro Gammertingen
Alessandra Friemelt, Jugendbeauftragte Tel. 07574/5659875
Beratung nach telef. Vereinbarung Handy 0178/2923094

bsg · betreuung siegfried glowiak - Rechtliche
Betreuung, Vorsorge Vollmachten Tel. 07574/3841, 3836

Suchtberatungsstelle Außenstelle Gtg. Tel. 07571/4188
Monika Stebner, Dipl. Soz. Päd (FH) (Sprechstunde nach Vereinbarung)

Sozialpsychiatrischer Dienst: Landkr. SIG Tel. 07571/7301-0

Kreuzbundgruppe Gammertingen - Hilfe für Suchtkranke
Treffpunkt, Do., 20.00 Uhr, 14-tägig im Fidelishaus
07577/3265 oder 07577/3991

Freundeskreis für Suchtkranke - Selbsthilfegruppe Gtg. - 14-tägig
Do., 19.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Tel. 07124/931390

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000 116 016
www.hilfetelefon.de

Al-Anon Selbsthilfegruppe für Angehörige und erwachsene
Kinder von Alkoholikern Tel. 07552/4466, Tel. 07577/289

Hebammensprechstunde Landratsa. Sig. Tel. 07571 102-4266

Schwangerschaftsberatungsstelle von donum vitae
Bahnhofstr. 3, 72488 Sigmaringen Tel. 07571/7497-17

Hilfen nach Maß - Ambulante Dienste, Assistenzleistungen für Men-
schen mit Behinderung: Gammertingen Tel. 07574/93496817

SKM Betreuungsverein Sigmaringen Tel. 07571-50767
Rechtliche Betreuung - Beratung - Vorsorgevollmacht - Patientenverfügung

Hospizgruppe Veringen-Gammertingen - Hilfe für schwerkranke
u. sterbende Menschen u. deren Angehörige Tel. 01590/1854025

Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt(BhG) Tel. 07571/7301-0

Pflegestützpunkt Landkreis SIG, Hofstraße 12, 88512 Mengen
Mo-Do 9.30 - 11.30 Uhr Tel.: 07572/7137-368 /-372/ -431
Do 16.00 - 17.30 Uhr E-Mail: pflegestuetzpunkt@irasig.de

Psychosoziale Beratungsstelle
Laizerstr. 1, 72488 Sigmaringen Tel. 07571-72965-50 oder - 52

Beratung HIV/AIDS u. andere sexuell übertragbare Krankheiten
Landratsamt Sigmaringen Tel. 07571/1026415

Sozialstationen

Sozialstation St. Martin, Veringen-Gammertingen
Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Dorfhelferin, Hauspfle-
gehilfe - Rufbereitschaft rund um die Uhr. Tel. 07574-9320833-0

Sozialstation des Deutschen Roten Kreuzes
Kranken- und Altenpflege, Verhinderungspflege,
Hausnotruf, Essen auf Rädern, Beratungen Tel. 0172/7267755
Betreuungsgruppe für Demenz- und Alzheimer-
erkrankte, Di. von 14.00 - 17.00 Uhr Tel. 07574/935851

Sozialstation St. Martin, Engstingen Sa./So. Tel. 07129/932770

Sozialstation Haus Sonnenhalde Tel. 07129/9379-0

AMEOS ambulante Pflege - Häusliche Pflege, Versorgung u. Beratung,
Mahlzeitservice „Essen auf Rädern“ Winterlingen Tel. 07434/9377444

Pflegedienst Plus LUX - HELIOS - Kompetente Beratung, liebevolle
ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung und Betreuung von
Hilfsbedürftigen Tel. 07434/9365470